



**Landessozialgericht  
Niedersachsen-Bremen**

- Der Präsident -

Geschäftszeichen (Bitte stets angeben)

1510-LSGCE-192/2021

### **Einladung zur kostenfreien Online-Fortbildung**

## **Akteneinsicht in elektronische Verwaltungsakten am Beispiel Bundesagentur für Arbeit/Jobcenter am 21. September 2021**

**Referenten:** **Uwe Möller**, verantwortlicher Entwickler EUREKA-Fach

**Mike Witt**, Direktor des Sozialgerichts, IT Referat LSG Niedersachsen-Bremen

Am Dienstag, 21. September 2021 besteht für Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte in Zeit von **16 – 18 Uhr** die Möglichkeit an einer kostenfreien Online-Fortbildung zur Akteneinsicht in elektronische Verwaltungsakten am Beispiel der sog. xJustiz-Akten der Bundesagentur für Arbeit bzw. der Jobcenter im SGB II/ SGB III-Bereich teilzunehmen. Große Sozialversicherungsträger, aktuell die Bundesagentur für Arbeit und hiermit zusammenhängend der Großteil der Jobcenter, stellen ihre Verwaltungsakten den Gerichten ausschließlich elektronisch zur Verfügung. In nächster Zeit werden weitere Träger folgen (bereits angekündigt durch die Träger der Deutschen Rentenversicherung). In verwaltungsgerichtlichen Verfahren übermittelt bereits auch das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) in elektronischer Form.

Hierbei strukturieren die Behörden ihre Akten mit einem sogenannten XJustiz-Datensatz. Da die Gerichte die Beiakten schon aus Rechtsgründen keiner Formatwandlung/keinem Medienbruch unterziehen, sieht sich die Rechtsanwaltschaft im Rahmen der Akteneinsicht hier einer großen Herausforderung gegenüber. Der verantwortliche Entwickler des Justizfachverfahrens EUREKA-Fach, das bundesweit an fast allen Fachgerichten eingesetzt wird, stellt in dieser Veranstaltung einen kostenfreien sog. xJustiz-Viewer vor, der die Darstellung der in diesem Format übermittelten Behördenakten komfortabel ermöglicht. Vorkenntnisse der Teilnehmer sind nicht erforderlich.

Anmeldungen richten Sie bitte an die E-Mail-Adresse: [LSGCE-Poststelle@justiz.niedersachsen.de](mailto:LSGCE-Poststelle@justiz.niedersachsen.de) zum o.g. Geschäftszeichen. Etwa eine Woche vor der Veranstaltung erhalten die Teilnehmer einen Einladungslink per E-Mail. Die Veranstaltung findet per Webinar (GoToMeeting) statt.